

## Presseinformation

### Tunnel Rastatt: Vortrieb startet im Frühjahr 2016

#### Baustelleneinrichtungsfläche und Infrastruktur errichtet • Mitglieder des Landtages und DB Konzernbevollmächtigter besichtigten Baustelle in Ötigheim

(Freiburg, 19.06.2015) Mit seinen 4.270 Metern Länge ist der Tunnel Rastatt nicht nur das zweitgrößte Einzelbauwerk im Großprojekt Ausbau- und Neubaustrecke Karlsruhe–Basel, er gehört künftig auch zu den 25 längsten Tunneln im Netz der Deutschen Bahn. Im Frühjahr 2016 beginnt der Tunnelvortrieb für das mächtige Bauwerk, etwa drei Monate nach dem ursprünglich geplanten Vortriebsbeginn. Solche Terminverschiebungen sind aber von vornherein in der Bauzeitenplanung berücksichtigt und haben keine Auswirkungen auf den geplanten Fertigstellungstermin des Rohbaus des Tunnels im Juli 2018.

Am 19. Juni 2015 besichtigten Andreas Schwarz und Thomas Marwein, beide Mitglieder des baden-württembergischen Landtages, gemeinsam mit Sven Hantel, Konzernbevollmächtigter der Deutschen Bahn für das Land Baden-Württemberg, die Baustelle. Sie machten sich direkt vor Ort ein Bild von den Arbeiten für den bevorstehenden Tunnelvortrieb.

#### Vorbereitende Arbeiten laufen auf Hochtouren

Die Baustelleneinrichtungsfläche in Ötigheim und die dazugehörige Infrastruktur sind bereits eingerichtet. Nun wird die Kranbahn im Bereich der Grundwasserwanne Nord aufgebaut. Über sie werden ab Ende 2015 die einzelnen Teile der ersten Tunnelvortriebsmaschine angeliefert. Die Maschine wird dann auf der Baustelleneinrichtungsfläche zusammengesetzt. Auch die Tübbinge, mit denen der Tunnel ausgekleidet wird, werden mit Hilfe der Kranbahn in die Startbaugrube eingehoben.

Um die Bahntrasse am nördlichen Tunnelportal künftig vor Grundwasser zu schützen, baut die Deutsche Bahn dort die Grundwasserwanne Nord. Vier von sechs Docks sind dafür bereits fertiggestellt. Die anderen zwei werden bis Ende des Jahres 2015 errichtet. Die eigentliche Grundwasserwanne wird erst daran anschließend erstellt, bis Februar 2018 soll sie fertig sein. Um das angesammelte Grundwasser aus den Docks zu leiten, wurde eine Wasser-aufbereitungsanlage installiert. 55.000 Kubikmeter Wasser sind bereits in den nahegelegenen Federbach abgeleitet worden.

Auf der Baustelleneinrichtungsfläche wird zudem das Info-Center zum Tunnel Rastatt fertiggestellt. Hier können sich interessierte Besucher voraussichtlich ab Anfang August 2015 über die zahlreichen Facetten des Tunnelbaus informieren.

## Presseinformation

Die Straßenbrücke K3717 bleibt voraussichtlich noch bis Mitte November 2015 gesperrt. Die Brücke, die zukünftig über die Bahntrasse führt, wird aktuell im Bereich der mittleren Stützen verstärkt.

### Baustelleneinrichtungsfläche in Niederbühl

Im Bereich des zukünftigen Südportals des Tunnels in Niederbühl werden aktuell Erdarbeiten an der Grundwasserwanne unter der Bundesautobahn A5 durchgeführt. Aktuell wird der Oberboden abgeschoben. Außerdem wird die Baustraße hergerichtet, die zukünftig die Baustelle mit der Bundesstraße 3 verbindet.

Auf dem Parkplatz der Sporthalle Niederbühl wurde die Baustelleneinrichtungsfläche für die Vereisungsschächte westlich und östlich der bestehenden Rheintalbahn hergerichtet. Da die neue Trasse an dieser Stelle künftig die Rheintalbahn mit einer recht geringen Überdeckung von teilweise unter fünf Metern unterquert, muss das umliegende Erdreich durch Vereisungsmaßnahmen gesichert werden.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.karlsruhe-basel.de](http://www.karlsruhe-basel.de).

Die ganze Welt der Infrastruktur in einer App:  
DB Netze im App-Store und Google Play Store